

BBG Journal

Die Mitgliederzeitschrift der Braunschweiger Baugenossenschaft eG

118



Bitte beachten Sie unsere
Schließzeiten zum Jahreswechsel:
Am 29.12., 30.12. und 02.01.
zwischen 9 und 12 Uhr sind wir
ausschließlich per Telefon oder
E-Mail erreichbar.

Dein Viertel braucht mehr
Feenstaub!

- Mitbestimmen – Zukunft gestalten
- Energiewende im Quartier
- Mobilität mit Herz



Vertreter- Wahl 2026

Neues von der BBG

Gespräch mit Jan Oldenburger	4
Pilotprojekt Telefonservice	6
Vertreterinnen- und Vertreterwahl 2026	8
Projekt Mieterstrom	11
BBG Blitzlicht	12
Neuer Dienstleister: Treppenhausreinigung	13
Neue Gesichter und gute Wegbegleiter	20
Der neue Seniorenbus	30



Leben mit der BBG

20 Jahre Betreutes Wohnen im I-Punkt	14
Braunschweiger Abendmarkt	15
Mitgliederabende	24
BBG Nachbarschaftstreff im Lampadiusring	26
BBG Nachbarschaftstreff Sackringviertel	28
Kreatives für Groß und Klein	32



Vorteile bei der BBG

Aktuelle Zinsen	18
Wichtige Informationen zum Jahreswechsel	19
Nikolausaktion	23
Seifen, Workshops und Geschichten	38
BBG Vorteilskarte	40



Veranstaltungen und Termine

BBG Sommerabende im Park	16
Braunschweiger Weihnachtstafel	34
Indoor Street Food	42
Wichtige Rufnummern	43
Veranstaltungskalender	43

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Marketing und Kommunikation – zwei Begriffe, die im Alltag oft nach Strategie und Konzept klingen. Im Kern geht es dabei aber um etwas ganz Menschliches: miteinander im Gespräch zu bleiben. Ob beim kurzen Schwatz im Treppenhaus, per E-Mail oder im Austausch mit der Nachbarin – Kommunikation verbindet uns. Mit unserem BBG Journal möchten wir genau das tun: Nähe schaffen, informieren und die Themen teilen, die unsere Gemeinschaft bewegen.

Im April habe ich unser Projekt „Neue Website“ erfolgreich abgeschlossen. Ziel war es, Ihnen und allen Interessierten einen schnellen und unkomplizierten digitalen Weg zu uns zu ermöglichen – etwa über den Termin- und Rückrufservice oder den neuen FAQ-Bereich. Schauen Sie gerne mal vorbei: baugenossenschaft.de

Aktuell widme ich mich einem mindestens genauso wichtigen Thema: der Vertreterinnen- und Vertreterwahl 2026. Für mich wird es die erste Wahl sein, die ich marketing- und kommunikationsseitig begleite – gemeinsam mit meinen erfahrenen Kolleg:innen. Ich freue mich darauf, möglichst viele Mitglieder mit unserer Kampagne für dieses wichtige Amt zu begeistern. Denn die Wahl lebt von den Menschen, die sich engagieren – und von den Stimmen, die sie erhalten.

Ein spannender Aspekt im kommenden Jahr: Zum ersten Mal können Sie auch hybrid wählen – bequem online oder klassisch per Brief. Hauptsache, Sie nutzen Ihre Stimme! Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf Seite 8.

Und das ist längst nicht alles: In dieser Ausgabe lernen Sie unseren neuen Technischen

Vorstand näher kennen – und wer Lust auf noch mehr Persönliches hat, kann ihn über den QR-Code im Videointerview gleich „live“ auf unserer Website erleben. Außerdem werfen wir einen Blick in die Zukunft: Ein Beitrag widmet sich dem Thema Künstliche Intelligenz in der Wohnungswirtschaft. Ein spannendes Feld, das zeigt, wie sehr sich auch unsere Branche verändert – und dass Zukunft oft näher ist, als man denkt.

Zum Schluss noch eine Einladung, die Lust auf Begegnung und gutes Essen macht: Alle Mitglieder sind herzlich zum Street Food Festival vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 in Braunschweig eingeladen. Freuen Sie sich auf vielseitige Köstlichkeiten, gute Musik und viele nette Begegnungen. Der Eintritt ist für Sie selbstverständlich kostenlos. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 42. ●



Ihre Fabienne Deckow
Leitung Marketing & Kommunikation



Mit Kompetenz, Mut und
Gemeinschaftssinn

NEUE IMPULSE FÜR DIE BBG

Jan Oldenburger ist seit August Technischer Vorstand der BBG. Drei Schwerpunkte sind ihm besonders wichtig: Nachhaltigkeit, Klimaneutralität bis 2045 und die Sicherstellung von bezahlbarem Wohnraum.

Viele unserer Mitglieder haben Jan Oldenburger bereits live erlebt: wie er bei der jährlichen Vertreter:innen-Rundfahrt und bei Mitgliederinfoabenden komplexe Sachverhalte anschaulich erläutert und auch mal berichtet, dass ein Projekt hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist, etwa der Aufruf, ehrenamtlich engagierte Paten und Patinnen für die neuen Klimainseln zu gewinnen. Auch in Quartieren wie dem Sackringviertel war der studierte Wirtschaftsingenieur bereits rege im Gespräch. Jan Oldenburger arbeitet seit Oktober 2023 bei der BBG – zunächst als Leiter der Technischen Abteilung, seit September 2024 als Interims-Geschäftsführer Technik. Mit Wirkung zum 1. August hat ihn der Aufsichtsrat nun in den Vorstand bestellt. Damit übernimmt der 41-Jährige offiziell die Verantwortung für den technischen Bereich der BBG.

Jan Oldenburger bringt nicht nur umfassendes Fachwissen mit, sondern auch kommunalpolitisches Engagement. Vor seiner Zeit bei der BBG

war er in Leitungspositionen bei der Bundesgesellschaft für Endlagerung, lehrte nebenberuflich Bauprojektmanagement und leitete zahlreiche Projekte. In seiner neuen Funktion setzt er nun drei Schwerpunkte: Nachhaltigkeit, die Wärmewende (Klimaneutralität bis 2045) und die Sicherstellung bezahlbaren Wohnraums, trotz steigender Baukosten. „Gerade in Zeiten komplexer politischer Rahmenbedingungen und rasanter technischer Entwicklungen gilt es, mutig und zukunftsorientiert zu handeln“, betont er. „Ich sehe darin nicht nur Herausforderungen, sondern vor allem große Chancen.“

Seine Vorstandskollegin Karin Stemmer und sein Vorstandskollege Tim Schreiber schätzen an Jan Oldenburger, „dass er technisches Wissen mit einer klaren Vorstellung für die Zukunft verbindet. Das macht ihn zu einer wertvollen Verstärkung unseres Vorstandsteams und für die BBG insgesamt.“ ●



Mit Jan Oldenburger gewinnt der Vorstand ein Mitglied, das fachliche Kompetenz, strategisches Denken und ein ausgeprägtes Gespür für die Bedürfnisse unserer Mitglieder vereint“, so Horst Ernst, Aufsichtsratsvorsitzender der BBG. „Wir haben uns für ihn entschieden, weil er bereits seit seiner Zeit als Leiter Technik und als Technischer Interims-Geschäftsführer wertvolle Erfahrungen bei der BBG gesammelt hat. Er hat bewiesen, dass er die richtigen Impulse für die Zukunft setzt.“

Horst Ernst, Vorsitzender des Aufsichtsrates

Jan Oldenburger im Interview

Wenn Sie an die nächsten fünf Jahre im Vorstand denken – welches Projekt möchten Sie unbedingt voranbringen, weil es für unsere Mitglieder und Braunschweig besonders wichtig ist?

Ein Kernthema ist die Dekarbonisierung unserer Wärmeerzeugung. Wir werden uns darauf konzentrieren, die fossilen Wärmeerzeuger wie unsere Gasheizungen sukzessive durch Wärmepumpentechnologie zu ersetzen. Aktuell sind 1/3 unserer Liegenschaften fossil beheizt. Im gesamten Bestand gibt es noch rund 330 Gasheizungen mit unterschiedlichen Baujahren.

Eine tolle Zukunftsvision für die BBG wäre, flächendeckend Photovoltaik-Anlagen installieren zu können, mit entsprechenden Speichersystemen – und so auch für die eigene Wärmeversorgung eine gewisse Autarkie herzustellen.

Das Bundes-Klimaschutzgesetz sieht vor, dass Deutschland bis 2045 Klimaneutralität erreicht – auch beim Gebäudebestand. Wo sehen Sie die größten Chancen, um die Wärmewende bei unseren Wohnungen erfolgreich umzusetzen?

Die größte Chance liegt im vorhandenen Bestand. Die BBG hat in weiser Voraussicht schon sehr früh angefangen – in den 1990er- und 2000er-Jahren – großflächig ihren Bestand nachzudämmen, Fenster auszutauschen und so für Energieeffizienz zu sorgen. Damit liegen wir relativ weit vorn. Wir haben etwa 15 bis 20 Jahre Vorsprung vor dem deutschen Durchschnitt. Deshalb haben wir es auch leichter, die Wärmewende zu schultern. Wir können uns darauf konzentrieren, die CO₂-Emissionen im Bestand zu reduzieren, indem wir fossile Heizungen

durch Wärmepumpen ersetzen. Was uns dabei in die Karten spielt, ist, dass unsere Mitglieder diesen Kurs mittragen. Ich habe in der Vertreterversammlung und im Aufsichtsrat eine breite Zustimmung für die Wärmewende und die CO₂-Neutralität wahrgenommen – einfach auch, weil es in das Thema Generationengerechtigkeit hineinspielt und unserem Leitbild entspricht.

Nun noch eine private Frage: Mit was könnte man Sie nachts wecken, sodass Sie nach 30 Minuten angezogen und bereit sind?

Da gibt es ziemlich viel. Es gibt zum Beispiel eine Motorradhöhle in Tschechien. Ein ortsansässiger Motorradclub ist in dieser Höhle untergebracht. Man kann mit dem Motorrad direkt an die Bar fahren. Das würde ich unheimlich gern mal machen und dafür auch nachts um drei losfahren. ●



Das ganze Interview finden Sie hier!

→ [baugenossenschaft.de/
interviews](https://baugenossenschaft.de/interviews)

Kurz erklärt

Dekarbonisierung der Wärmeerzeugung ist der Übergang von der Nutzung fossiler Brennstoffe wie Kohle, Öl und Gas hin zu kohlenstofffreien und erneuerbaren Energiequellen für die Bereitstellung von Wärme in Gebäuden und Industrie.

Fossile Wärmeerzeuger sind Heizungsanlagen, die fossile Brennstoffe wie Erdgas, Erdöl oder Kohle verbrennen, um Wärme zu erzeugen.

Photovoltaik ist eine Technologie, bei der Sonnenlicht direkt in elektrische Energie umgewandelt wird.

Klimaneutralität bedeutet, ein Gleichgewicht zwischen der Freisetzung und der Aufnahme von Treibhausgasen herzustellen, sodass menschliches Handeln das Klima nicht beeinflusst.

Nähe bleibt – Technik hilft?

PILOTPROJEKT FÜR UNSEREN TELEFONISCHEN SERVICE

Persönliche Nähe, Verlässlichkeit und direkter Kontakt – das sind Werte, die unsere BBG seit jeher prägen. Unsere Mitglieder sollen wissen: Wenn Sie anrufen, wird Ihnen zugehört.

Unsere Kolleginnen und Kollegen sind täglich für Sie da, um Ihre Anliegen persönlich entgegenzunehmen. Dennoch kann es in Stoßzeiten oder außerhalb der Öffnungszeiten vorkommen, dass einmal alle Telefone belegt sind. Um auch in diesen Augenblicken einen guten Service zu gewährleisten, möchten wir im ersten Quartal 2026 einen neuen, mit künstlicher Intelligenz unterstützten Anrufbeantworter testen.

Diese Lösung basiert auf moderner Sprachverarbeitung: Statt einer klassischen Menüführung mit „Drücken Sie die 1 für ...“ führt das System ein kurzes, natürliches Gespräch mit Ihnen. Ihr Anliegen wird erfasst, in wenigen Sätzen zusammengefasst und anschließend an die zuständige Ansprechperson in unserer Genossenschaft weitergeleitet. So kann Ihr Anliegen schnell und gezielt bearbeitet werden.

Wichtig ist uns dabei: Der persönliche Kontakt bleibt das Herzstück unserer Arbeit. Auch künftig werden unsere Kolleginnen und Kollegen die erste Anlaufstelle am Telefon sein. Der neue Anrufbeantworter kommt nur dann zum Einsatz, wenn alle Leitungen belegt sind oder Sie uns außerhalb der Öffnungszeiten erreichen möchten. Ihr Anliegen kann somit jederzeit erfasst werden und unsere Kolleginnen und Kollegen können sich im Anschluss gezielt darum kümmern.

Wir möchten mit diesem Test herausfinden, wie wir technische Unterstützung und persönlichen Service bestmöglich miteinander verbinden können. Die KI soll uns dabei helfen, Abläufe zu vereinfachen und Anfragen schneller an die richtige Stelle zu bringen.

**Für uns steht fest:
Das Gespräch von Mensch zu
Mensch bleibt der bedeutendste
Teil unserer Arbeit.**





Uns ist bewusst, dass der Einsatz künstlicher Intelligenz viele Fragen aufwerfen kann. Der Schutz Ihrer Daten hat für uns höchste Priorität. Alle übermittelten Informationen werden ausschließlich für die Bearbeitung Ihres Anliegens verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Und falls Sie nicht mit unserem KI-Anrufbeantworter sprechen möchten: Kein Problem. Sie können einfach auflegen und es zu einem späteren Zeitpunkt erneut versuchen, sobald wieder jemand persönlich erreichbar ist oder über unsere Homepage eine Rückrufbitte hinterlassen.

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, den neuen Anrufbeantworter im ersten Quartal 2026 auszuprobieren und uns Ihre Eindrücke mitzuteilen. Ihr Feedback hilft uns nicht nur dabei, den Service weiterzuentwickeln, sondern auch zu entscheiden, ob der Einsatz dieser Technik künftig dauerhaft sinnvoll ist oder ob die Zeit dafür vielleicht noch nicht ganz reif ist.



**Ihr Feedback
ist uns wichtig**

Schreiben Sie uns Ihr Feedback gerne an
→ anrufbeantworter@baugenossenschaft.de
Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

TRÄUMEN IST GUT, MITMACHEN IST BESSER!

Jetzt kandidieren: Unsere Genossenschaft braucht Menschen, die sich als Vertreter:in engagieren.

Die Braunschweiger Baugenossenschaft lebt davon, dass ihre Mitglieder mitgestalten. Denn das ist der Kern jeder Genossenschaft: Wir entscheiden gemeinsam. Alle fünf Jahre wählen unsere Mitglieder ihre Vertreterinnen und Vertreter. Diese bringen die Themen aus ihren Wahlbezirken mit, vertreten die Interessen der Mitglieder und entscheiden in der Vertreterversammlung mit – zum Beispiel über die Verwendung des Gewinns oder Änderungen an der Satzung. Als Mitglied haben Sie ein Mitspracherecht. Nutzen Sie es! Kandidieren Sie als Vertreter:in – und gestalten Sie mit, wie sich Ihre Genossenschaft weiterentwickelt.

Wer kann kandidieren?

Kandidieren können alle volljährigen, geschäftsfähigen Mitglieder der BBG, die weder dem Vorstand noch dem Aufsichtsrat angehören. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig – entscheidend ist allein die Bereitschaft, sich einzubringen. Vorschlagen können Sie sich selbst oder andere Mitglieder. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter baugenossenschaft.de/vertreterwahl-2026.

Wie viel Zeit muss ich einplanen?

Als Vertreter:in sind Sie vor allem bei der großen Vertreterversammlung einmal im Jahr gefragt. Dazu gibt es optionale Treffen und Informationsveranstaltungen mit weiteren Einblicken. Das Engagement lässt sich problemlos mit Beruf und Alltag vereinbaren.

Warum lohnt es sich zu kandidieren?

Vertreter:innen gestalten die Zukunft der BBG aktiv mit:

- Sie setzen sich für die Interessen der Mitglieder ein.
- Sie erhalten spannende Einblicke in die strategischen Entscheidungen der BBG.
- Sie gestalten mit – für bezahlbaren Wohnraum und soziale Verantwortung.
- Sie erleben Mitbestimmung und fördern Solidarität.
- Sie haben Stimmrecht bei allen satzungsgemäßen Themen der Vertreterversammlung.

Sie möchten mehr über das Amt erfahren? Dann werfen Sie doch einen Blick in das Interview mit Sabine Asendorf, die derzeit als Vertreterin aktiv ist. ●



Zum Interview mit Frau Asendorf
→ [baugenossenschaft.de/
interviews](http://baugenossenschaft.de/interviews)

**Vertreter-
Wahl 2026**





Jetzt kandidieren



KANDIDATUR ZUR BBG VERTRETERINNEN- UND VERTRETER-WAHL

Nutzen Sie für Ihre Kandidatur oder um eine andere Person vorzuschlagen das Formular. Bitte Pflichtfelder ausfüllen und an uns zurücksenden. Falls Sie eine andere Person vorschlagen, benötigen wir deren Unterschrift zur Kontaktaufnahme und Datenverarbeitung (siehe Datenschutz).

Name, Vorname*	Mitgliedsnummer*
E-Mail*	Telefon*
Straße, Hausnummer, PLZ*	Beruf*
Deshalb kandidiere ich / meine vorgeschlagene Person	
Pflichtfeld Datenschutz: Ich habe die Datenschutzerklärung auf unserer Website zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden, dass meine Angaben im Zusammenhang mit der Vertreterwahl verarbeitet und ggf. in der Wahlbroschüre oder auf der Website der BBG veröffentlicht werden. Falls ich eine andere Person vorschlage, bestätige ich zudem, dass diese mit der Kontaktaufnahme und Verarbeitung ihrer Daten zu diesem Zweck einverstanden ist.	Unterschrift

Zum ersten Mal hybrid:

SO WÄHLEN SIE IM FRÜHJAHR 2026 IHRE VERTRETER:INNEN

2026 wird bei der BBG zum ersten Mal hybrid gewählt. Das bedeutet: Sie haben die Wahl, ob Sie ganz klassisch per Brief abstimmen oder modern und bequem online. Beide Möglichkeiten stehen Ihnen offen.

So einfach funktioniert es:

Alle Mitglieder erhalten rechtzeitig ihre Wahlunterlagen per Post. Darin finden Sie zwei Dinge:

- Ihren Stimmzettel für die Briefwahl
- und einen persönlichen Zugangscode für die Online-Wahl.

Wenn Sie die **Briefwahl** nutzen, setzen Sie einfach Ihr Kreuz, legen den Stimmzettel in den Wahlumschlag und senden ihn rechtzeitig zurück.

Wenn Sie die **Online-Wahl** bevorzugen, geben Sie Ihren Zugangscode auf der Wahlplattform ein oder scannen den QR-Code. So gelangen Sie direkt zur Abstimmung und können Ihre Stimme sicher von zuhause oder unterwegs abgeben.

Egal, welchen Weg Sie wählen: Ihre Stimme bleibt geheim. Die Online-Wahl ist genauso sicher wie die Briefwahl. Die Technik wird regelmäßig geprüft, alle Daten sind verschlüsselt, und niemand kann nachvollziehen, wie Sie gewählt haben. Damit es keine Doppelstimmen gibt, sind Brief- und Online-Wahl streng voneinander getrennt.

Übrigens: Wahlberechtigt sind alle volljährigen, geschäftsfähigen Mitglieder der BBG, die nicht im Aufsichtsrat oder Vorstand sitzen. Und: Wer kandidieren oder jemanden vorschlagen möchte, kann das schriftlich oder online tun.

Ob klassisch mit Papier oder digital am Computer oder Smartphone – Hauptsache, Sie machen mit! Denn jede Stimme stärkt unsere Gemeinschaft und trägt dazu bei, dass die BBG auch in Zukunft für bezahlbaren Wohnraum, Solidarität und Mitbestimmung steht. ●

Erklär-Videos



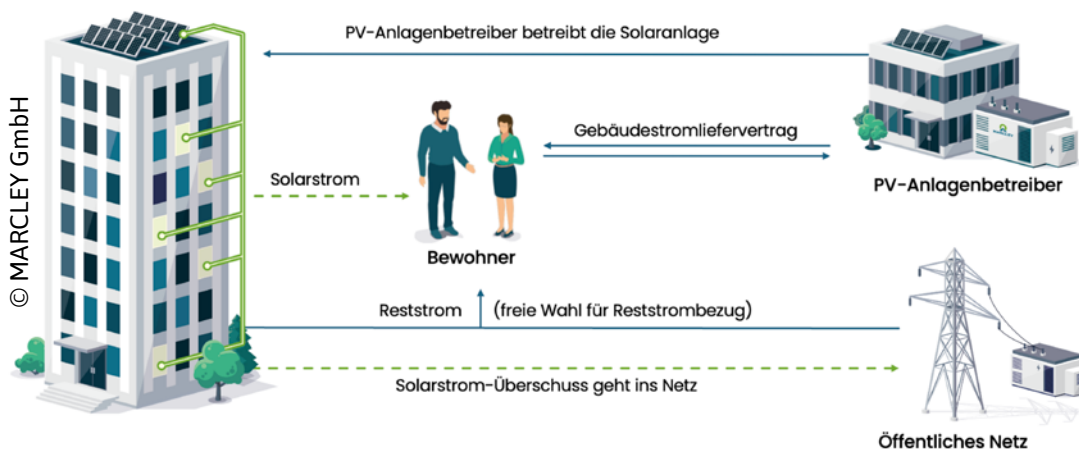
Hier finden Sie drei Erklärvideos, die Ihnen das neue Wahlsystem noch einmal ganz genau erklären.

→ baugenossenschaft.de/vertreterwahl-2026-erklervideos



Neues Projekt in der Freytagstraße und Fontanestraße

UMWELTFREUNDLICHER UND PREISGÜNSTIGER MIETERSTROM



Es ist ein besonderes Pilotprojekt – ein weiterer Beitrag der BBG zum Klimaschutz: Seit diesem Oktober können unsere Nutzungsberechtigten in der Freytagstraße 3 und der Fontanestraße 2 bis 4 Solarstrom vom eigenen Hausdach beziehen. Die BBG hat gemeinsam mit Partnern eine selbst finanzierte Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 59,84 kWp installiert. Betrieben wird sie im Rahmen eines Leasingmodells von der Marcley GmbH. Das Hannoveraner Unternehmen bietet nun Mieterstrom für 22,9 Cent pro Kilowattstunde an! 32 Haushalte können von dem sehr günstigen Angebot profitieren.

„Wer künftig Mieterstrom nutzen möchte, bleibt bei seinem bisherigen Versorger. Wird günstiger Solarstrom vom Dach erzeugt, dann wird er aber priorisiert verbraucht. Dieses Modell bietet Versorgungssicherheit, kombiniert mit attraktiven Konditionen“, erläutert Projektleiter Tim Seidel. Das Interesse am vor Ort erzeugten grünen Strom ist bereits groß. Bereits bei der gemeinsamen Infoveranstaltung von Marcley und der BBG wurden erste Verträge unterschrieben.

„Die Marcley GmbH ist neben dem Betrieb auch verantwortlich für die Wartung und Instandhaltung der Anlage sowie für die Abrechnung mit den Bewohner:innen. Wir beobachten nun gespannt die Entwicklung. Läuft alles gut, übertragen wir das Modell in den Bestand“, berichtet BBG-Vorstand Jan Oldenburger.

Die Energiewende wird in unseren Quartieren erlebbar. Voraussichtlich im kommenden Sommer können wir über die Effizienz des Photovoltaik-Projektes im Modell der gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung berichten. ●



Neues kurz und kompakt

BBG Blitzlicht

„Live am See“ kam super an

„Wir hatten eine phantastische Sommersause am Dowesee“, resümierte Axel Uhde bei Facebook. Sängerin Mel Germain schrieb: „Ich bin froh und dankbar, dass diese Veranstaltung so war, wie sie war. Eine tolle Location, ein bestens aufgelegtes Publikum und auf der Bühne Herzensmenschen.“ Live am See mit Axel Uhde & Friends hat Ende August richtig Spaß gemacht. Die Songmischung aus Rock, Blues und Soul war perfekt, die Stimmung auf und vor der Bühne hervorragend. Einige Überraschungen gab es auch, zum Beispiel einen Chor, der von hinten singend ins Gewächshaus einlief. Auch auf dem Hof mit Lichterketten konnte man gut zuhören. Dort standen zum Beispiel Garnelenpfannen und Aperol Spritz auf den Tischen. Eine entspannte Gartenparty. Beide Abende waren ausverkauft. ●



Ein Frühstück wie im Film

„Das sieht ja aus wie bei Rosamunde Pilcher“, sagte ein Gast, als er auf die schön gedeckten Tische zuing. Es war wirklich ein idyllisches Bild. Am letzten Sonntag vor den Sommerferien gab es Gelegenheit, auf der Wiese am Dowesee gemeinsam zu frühstücken. Geschirr und Leckereien brachte jede:r selbst mit. Getränke wurden zum Selbstkostenpreis angeboten. Kaffee spendierte die BBG. Das Frühstück an langen Tischen brachte viele miteinander ins Gespräch. Begleitet wurde es von Livemusik und Luftballonmodellage. Viele Kinder liefen fröhlich mit Gummitieren und -herzen herum. ●

Treppenhausreinigung

VERLÄSSLICHE QUALITÄT MIT NEUEM DIENSTLEISTER

Im Rahmen der Neuausschreibung haben wir vielfältige Gespräche geführt – mit dem Ziel, eine gute beständige Qualität mit einem attraktiven Preis zu kombinieren. Das Ergebnis: Ab dem 1. Januar 2026 übernimmt die W. Buttmann GmbH & Co. KG die Treppenhausreinigung – zentral und einheitlich. Entscheidend für die Neuausrichtung waren folgende Punkte:

Hohe Fachkompetenz

Gebäudereinigung ist das Kerngeschäft von Buttmann. Das Braunschweiger Familienunternehmen mit über 75 Jahren Erfahrung und rund 850 Mitarbeitenden verfügt besonders in der Treppenhausreinigung über eine langjährige Expertise.

Nachhaltiges Arbeiten

Die Firma Buttmann legt besonderen Wert auf Umweltschutz und Ressourcenschonung. Bei der Treppenhausreinigung werden spezielle Moppbox-Systeme eingesetzt. Jedes Team arbeitet mit vorbefeuchteten Wischbezügen, die exakt dosiert vorbereitet werden. So wird nicht nur Wasser gespart, auch der Einsatz der

Reinigungsmittel wird präzise gesteuert. Das schont die Umwelt und sorgt für gleichbleibend hohe Hygienestandards.

Strukturierte Abläufe

Mehrere mobile Teams sind täglich mit firmeneigenen Fahrzeugen im gesamten Stadtgebiet unterwegs. Eine durchdachte Tourenplanung und klar strukturierte Abläufe sorgen für eine zuverlässige Reinigungsqualität. Aushänge, die abgehakt werden, wird es nicht mehr geben. Deshalb die wichtige Information: Es soll – wenn möglich – am selben Tag wie bisher gereinigt werden. Wir freuen uns auf einen reibungsamen Wechsel und auf eine gute Zusammenarbeit.

Reinigung beauftragen

Über 90 Prozent unserer Nutzungsberechtigten lassen die kleine und große Hauswoche bereits durch einen Dienstleister erledigen. Alle Mitglieder, die selbst reinigen und künftig ebenfalls die Firma Buttmann beauftragen möchten, können sich gerne an das Team wenden oder unser Kontaktformular auf unserer Website nutzen: baugenossenschaft.de. ●





20 Jahre Betreutes Wohnen im I-Punkt

EIN ZUHAUSE MIT HERZ UND UNTERSTÜTZUNG

Seit 20 Jahren ist die erste bis siebte Etage im I-Punkt nun schon für Betreutes Wohnen reserviert: für ein barrierefreies Zuhause mit Herz und Hilfe. Die Senior:innen, die hier in einer vertrauten Nachbarschaft wohnen, werden durch eine Sozialarbeiterin und eine Krankenschwester der Caritas betreut. Das eingespielte Team schaut regelmäßig vorbei und bietet Unterstützung und Beratung. Dazu sind alle 1- bis 3-Zimmer-Wohnungen an ein 24-Stunden-Notrufsystem der Malteser angebunden. Hauswirtschaftliche Dienste und ambulante Pflege können bei Bedarf dazugebucht werden. Der BBG liegt es sehr am Herzen, es älteren Menschen zu ermöglichen, selbstbestimmt zu leben – in vertrauter Nachbarschaft und Gemeinschaft.

Das musste gefeiert werden. Zum Jubiläum luden wir alle Bewohner:innen zu einem Grillfest auf der Wiese am Erfurtplatz ein. Am Grill standen Prokurist Dirk Sievers,

Hausmeister-Teamleiter Ralf Bering und unser Azubi Tom Schygulla. „Diese Wohnform bietet besonders unseren älteren Mitmenschen mehr Sicherheit, Selbstbestimmung und Lebensqualität“, so Karin Stemmer (BBG-Vorständin) und Dr. Marcus Kröckel (Caritas-Vorstand) in ihrer Begrüßung.

Es war ein toller sonniger Nachmittag im Grünen, mit Fotorückblicken und lebhaften Gesprächen an langen Tischen. Zwei Bewohner:innen trugen zum Schluss nach einer Ehrung Blumen: Helga Haarig und Heike Heinicke sind bereits seit Juli 2005 Teil der Hausgemeinschaft – von Anfang an! Darauf wurde natürlich auch angestoßen. ●





Braunschweiger Abendmarkt

EINE GANZ BESONDERE ATMOSPHÄRE

An manchen Tagen ist man beim Öffnen des Briefkastens überrascht: Wer macht sich denn heute noch die Mühe, in Handschrift einen netten Gruß zu schicken? Da freut man sich und ist gespannt. Alltagsglück durch eine bunte Postkarte. Und so haben wir beim Braunschweiger Abendmarkt für einen Briefkasten und Postkarten mit #echtbraunschweig-Motiven gesorgt. Das Porto übernahm die BBG. Der Kasten war bei allen Terminen schnell gut gefüllt.

Livemusik, die von der BBG präsentiert wurde. Künstler:innen wie Mr. Moonlight, Johann oder Timon Christ spielten stimmungsvolle Rock- und Pophits, die zum Tanzen, Mitsingen oder Innehalten einluden. Der Abendmarkt – veranstaltet von der Braunschweig Stadtmarketing GmbH – kam so gut an, dass wir 2026 auf jeden Fall wieder mittendrin sind. Dann bringen wir auch wieder unseren Briefkasten mit tollen Postkartenmotiven mit.

Jede Woche
ein anderes
Musikprogramm.

In nettem Kontakt zu sein: Dafür stand der gesamte Abendmarkt. An fünf Sommer-Mittwochen wurde der Platz der Deutschen Einheit zu einem geselligen Treffpunkt. Fünf Stunden lang, von 16 bis 21 Uhr, gab es Gelegenheit, in Strandstühlen und an Tischen zu erzählen, zu trinken und zu essen und auf einem lebendigen Marktplatz einzukaufen, etwa italienische Spezialitäten, Gemüse, Gewürze, Brot und Kuchen. Als Snacks wurden frische Pasta, Hot Dogs, Bowls, griechische Spezialitäten und Desserts im Glas angeboten. Begleitet wurde die lauschige Marktatmosphäre von





BBG Sommer- abende im Park am 22. & 23. August

Einfach mal den Moment genießen: Die BBG Sommerabende zeigten, wie schön es ist, gemeinsam zu feiern.

Du stehst mit deiner Band auf einer großen Bühne, das Publikum ist in Feierlaune, und plötzlich fällt der Strom aus. Von so einem Albtraum ist schon manch ein Musiker schweißgebadet

aufgewacht. Sänger und Songwriter Andy Bermig erlebte die Situation nun live – beim BBG Sommerabend auf der Freundschaftsbühne. Seine Reaktion darauf war großartig. Er schnappte sich eine akustische Gitarre und lief singend durchs Publikum – fast an jedem Tisch vorbei, gefolgt von einigen Sängerinnen, die stimmungsvoll Glühbirnen schwenkten. Die kurze, spontane Session passte perfekt zum gemütlichen Abend.

„Musik verbindet Generationen, schafft Momente voller Freude und sorgt dafür, dass ein Sommerabend unvergesslich bleibt“: So berichtete das Onlinemagazin Braunschweig Spiegel über die BBG Sommerabende im Prinzenpark. Es war schön zu sehen, wie fröhliche Menschen bunte Getränke an die Teakholz-Tische brachten, und dann klirrten die Gläser mit Sarti Spritz, Wildberry Lillet oder Sommerlaune-Rosé. Anstoßen auf die entspannte Gemeinschaft.



Zauberhafte Lichtmomente



Auch die Speisen kamen gut an. Zum Beispiel gegrillte Karotten mit Mandarine, Chili Crisp, Sesamsoße und Levante-Crunch.

Im Mittelpunkt stand aber natürlich die Live-musik. Am Freitag brachte Andy Bermig bekannte Braunschweiger Musikgrößen und junge Talente zusammen: zu „Oldschool meets Newschool“ mit Hits von Blondie bis Bruno Mars, von Prince bis Rosé. Eine tolle, durchweg unterhaltsame Mischung. Am Samstag präsentierten dann Der Udonaut und die Paniker die legendären Hits von Udo Lindenberg. Das Udo-Double war auch in den Bewegungen,

Jubelrufen und Ansagen so stilecht, dass man fast glaubte, der echte Udo macht sich einen Spaß und tritt selbst auf. „Cello“, „Honky Tonky Show“, „Komet“ – die legendären Hits rissen fast alle von den Stühlen. An beiden Abenden wurde viel getanzt. Einige lagen sich in den Armen, wir sahen Paartanz, ausgelassen springende Kinder und einige Male ein zauberhaftes Lichtermeer. Die Glühbirne, die alle am Eingang erhielten, wurde geschwenkt und manchmal wie ein Lasso geschwungen. Manch einer sang auch hinein wie in ein Mikrofon. Tanzen, Singen, Lachen – es waren zwei wundervolle Abende.



Ihre aktuellen Top-Zinsen



Ab dem 21. Juni 2025 gelten folgende Konditionen für Spareinlagen:

Spareinlagen*

Kündigungsfrist	Zinsen p. a.
mit 3-monatiger Kündigungsfrist	0,25 % p. a.
mit 12-monatiger Kündigungsfrist	0,50 % p. a.
mit 24-monatiger Kündigungsfrist	0,70 % p. a.
mit 48-monatiger Kündigungsfrist	1,50 % p. a.

Die o. g. Zinssätze sind variabel

Festzinssparen*

Laufzeit	ab 2.500 €	ab 25.000 €
Laufzeit 6 Monate	1,00 % p. a.	1,00 % p. a.
Laufzeit 12 Monate	1,90 % p. a.	1,95 % p. a.
Laufzeit 24 Monate	2,05 % p. a.	2,10 % p. a.
Laufzeit 36 Monate	2,05 % p. a.	2,10 % p. a.
Laufzeit 48 Monate	2,10 % p. a.	2,15 % p. a.
Laufzeit 60 Monate	2,10 % p. a.	2,15 % p. a.

Wachstumssparen*

Laufzeit 5 Jahre	ab 2.500 €	ab 15.000 €
1 Jahr	1,90 % p. a.	1,95 % p. a.
2 Jahre	2,05 % p. a.	2,05 % p. a.
3 Jahre	2,10 % p. a.	2,10 % p. a.
4 Jahre	2,15 % p. a.	2,20 % p. a.
5 Jahre	2,20 % p. a.	2,25 % p. a.

Ratensparen**

Mindestrate pro Monat 30,- EURO:

Laufzeit 6 Jahre	2,00 % p. a.
------------------	--------------

Die o. g. Zinssätze sind variabel

VL-Sparvertrag**

Laufzeit 6 Jahre	2,00 % p. a.
------------------	--------------

Die o. g. Zinssätze sind variabel

* Höchstbetrag: 250.000,00 EURO pro Sparkonto und Kundenbeziehung. Darüber hinausgehende Anlagebeträge werden individuell verhandelt.

** Höchstbetrag: 500,00 EURO monatliche Rate für alle Sparverträge einer Kundenbeziehung.

Voraussetzung für die Annahme von Spareinlagen ist die Mitgliedschaft einer anlegenden oder verwandten Person in der Braunschweiger Baugenossenschaft eG.

persönliche Beratung

Marion Haverland Tel. 0531 2413-173
Alexandra Schulze Tel. 0531 2413-171
Svenja Brunst Tel. 0531 2413-174
Michael Klever Tel. 0531 2413-172

E-Mail: sparen@baugenossenschaft.de

BBG Hauptverwaltung, Celler Str. 66–69, 38114 Braunschweig

Sprechzeiten

Montag: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:15 Uhr
Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Eine vorherige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich.



Bitte beachten Sie unsere Schließzeiten zum Jahreswechsel:

Am 29.12., 30.12. und 02.01. zwischen 9 und 12 Uhr sind wir ausschließlich per Telefon oder E-Mail erreichbar.

Wichtige Informationen

ZUM JAHRESWECHSEL



Liebe Mitglieder, liebe Sparende, für Ihre Spargeschäfte zum Jahreswechsel 2025/2026 möchten wir Sie auf Folgendes hinweisen:

- Für Ihre Anliegen stehen wir Ihnen während unserer Öffnungszeiten **nach vorheriger Terminvereinbarung** gern zur Verfügung.
- Zwischen den Feiertagen sind wir in dringenden Angelegenheiten am **29. und 30. Dezember 2025 zwischen 9 und 12 Uhr** ausschließlich per Telefon oder E-Mail erreichbar.
- Dies **gilt ebenfalls für Freitag, den 2. Januar 2026.**
- Bitte teilen Sie uns Ihre Änderungen für Freistellungsaufträge und NV-Bescheinigungen 2025 betreffend bis spätestens Dienstag, den 23. Dezember 2025, mit.
- Steuerbescheinigungen für das Geschäftsjahr 2025 können Sie gern telefonisch oder per E-Mail bei uns anfordern. Der Versand erfolgt dann voraussichtlich im Laufe des Februars 2026.
- Alternativ steht Ihnen auf unserer Homepage auch unser Kontaktformular zur Verfügung.
- Bei Bedarf nutzen Sie bitte wieder unser Überweisungsformular für Ihre Zinsen 2025.
- Im neuen Jahr sind wir am Montag, den 5. Januar 2026, gern wieder für Sie da.

Wir bedanken uns bei unseren treuen Mitgliedern und Sparenden.
Ihr Team der Spareinrichtung



Überweisung der Zinsen 2025 von Sparbüchern

Rückantwort an die:
Braunschweiger Baugenossenschaft eG
Celler Str. 66-69
38114 Braunschweig

Hiermit bitte ich um Überweisung der
Zinsen 2025 von meinen Sparbüchern _____
auf folgende Bankverbindung: BANK _____
IBAN _____

Kontoangaben, die keine IBAN enthalten, können von uns nicht bearbeitet werden!
Die Zinsgutschrift muss mindestens 10 Euro betragen!

Mir ist bekannt, dass die Überweisung ca. Mitte Januar 2026 auf meinem Girokonto eingehen wird und dieser Antrag nicht automatisch für mehrere Jahre gilt. Der Empfänger der Überweisung muss auch Kontoinhaber der Sparbücher sein. Dieser Vordruck gilt nicht für Änderungen im Mitgliederbereich.

Name, Anschrift _____
Datum, Unterschrift _____

Danke!

Gemeinsam wachsen und wirken

NEUE GESICHTER UND GUTE WEGBEGLEITER

Seit vielen Jahren dabei – wir sagen Danke!

Verlässlichkeit, Engagement und eine große Portion Fachwissen: All das bringen unsere langjährigen Kolleginnen und Kollegen mit – Tag für Tag. Für diese Treue und den unermüdlichen Einsatz sagen wir von Herzen „Danke“!

Bereits im April konnten wir zwei 25-jährige Dienstjubiläen feiern: **Norbert Slapa** und **Thomas Hoffmann**, beide aus unserer Technikabteilung, sind seit einem Vierteljahrhundert Teil der BBG. Mit ihrem Know-how und ihrer Erfahrung tragen sie stets zum Erfolg ihres Teams bei.

Im Juli folgten weitere Jubiläen: **Mohssen Ali Aragi** ist von Anfang als Elektrotechniker in der Technik tätig – ein echtes Urgestein im besten Sinne. **Michael Bock** war viele Jahre im (technischen) Bestandsmanagement im Einsatz und gehört seit diesem Jahr ebenfalls zur Technik. Auch ihnen gratulieren wir herzlich zu 25 Jahren Betriebszugehörigkeit.

Im August duften wir gleich vier Kolleginnen feiern: **Zoi Kandilakis** ist – beginnend mit ihrer Ausbildung – nun schon seit zehn Jahren Teil

unserer Teams. Im Kundenservice kümmert sie sich mit großem Engagement um die Anliegen unserer Mitglieder. Ein besonderes Doppeljubiläum feiern **Sandra Görns** aus dem Immobilien- & Betriebskostenmanagement und **Alida Ilgenstein** aus der Buchhaltung: Beide starteten im August 2000 gemeinsam ihre Ausbildung zur Kauffrau in der Wohnungswirtschaft bei der BBG und sind uns seither treu geblieben. Ebenfalls seit 25 Jahren dabei ist **Beatrice Eigert**. Sie hat in diesem Jahr die Abteilungsleitung im Immobilien- & Betriebskostenmanagement übernommen und war zuvor viele Jahre als Leiterin im Bestandsmanagement tätig.

Im Oktober gratulieren wir **Iris Jürgens** aus der Technik zu 25 Jahren Treue und Tatkraft bei der BBG. **Dirk Sievers** feiert sein 20-jähriges Jubiläum und ist seit Kurzem verantwortlich für den Bereich Projektierung & Förderung: ein wichtiger Baustein für die Zukunftsfähigkeit unserer Genossenschaft.

Wir freuen uns, dass ihr unsere BBG-Gemeinschaft schon so lange begleitet! Auf viele weitere gemeinsame Jahre!



Vielen Dank, Matthias Rössler und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Am 7. Mai dieses Jahres haben wir Matthias Rössler nach über fünf Jahren im Hausmeisterteam der BBG in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Seit dem 1. Februar 2020 war er in unseren Quartieren im Einsatz: mit einem Zuständigkeitsgebiet, das von der Hamburger Straße über die Karl-Schmidt-Straße bis hin nach Meverode reichte. Als Hausmeister auf der „Nord-Süd-Achse“ in Braunschweig war er für viele Nutzungsberechtigte ein vertrautes Gesicht – zuverlässig, freundlich und immer mit seinem handwerklichen Sachverstand zur Stelle.

Mit seiner langjährigen Erfahrung als Tischlermeister und früherer Selbstständiger brachte Herr Rössler nicht nur fachliches Können, sondern auch Organisationstalent und ein gutes Gespür für Menschen mit in unsere Gemeinschaft ein.

Wir sagen herzlich Danke für die engagierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente im neuen Lebensabschnitt! ●



Unsere neuen
Hausmeister:
oben Marcel Marx
und rechts
Sebastian Daehre

Willkommen im Team

Mit Marcel Marx und Sebastian Daehre gehören nun zwei weitere engagierte, handwerklich versierte Allrounder zum Hausmeister-Team. Beide betreuen ihre Quartiere seit März dieses Jahres mit einer Menge Erfahrung und viel Fingerspitzengefühl.

Marcel Marx kümmert sich um den BBG-Bestand in der Innenstadt. Der gebürtige Braunschweiger ist aus dem Handwerk in die Wohnungswirtschaft gewechselt. Er hat 27 Jahre lang in Braunschweig und im Landkreis Wolfenbüttel als Gas- und Wasserinstallateur gearbeitet. „Bei der BBG wurde ich direkt gut aufgenommen“, erzählt er. „Die Atmosphäre ist familiär, die Arbeit ist vielfältig. Spaß macht mir auch, dass ich im Kontakt mit Menschen aus drei Generationen bin.“ In seiner Freizeit fährt der 45-Jährige gern Motorrad auf Lieblingsstrecken im Elm, im Harz und im Weserbergland.

Sebastian Daehre gefällt an der neuen Arbeit ebenfalls die Abwechslung – „frische Luft ist auch immer gut“. Der 31-Jährige, gebürtig aus der Altmark, betreut unseren Bestand in Meverode, in der Hamburger Straße sowie in der Karl-Schmidt-Straße. In den letzten Jahren arbeitete er als Zimmerer. „Die Arbeitszeiten waren für mich als jungen Vater aber nicht optimal. Ich wollte mehr Zeit für meine Tochter haben“, erzählt er. Sebastian Daehre kennt die BBG nicht nur als Arbeitgeber, denn er wohnt schon seit einiger Zeit mit seiner Familie in einer unserer Wohnungen. Als 2024 eine Stelle im Hausmeisterteam ausgeschrieben wurde, hat er sich sofort beworben. Es folgte ein erstes Gespräch, doch der Einstieg klappte nicht sofort. Wir blieben in Kontakt – dank unseres BBG-Talentpools. Als sich die nächste Gelegenheit ergab, war für beide Seiten klar: Jetzt passt es. Heute freuen wir uns, dass wir ihn als neues Teammitglied für uns gewinnen konnten.

In seiner Freizeit liest Sebastian Daehre gern und interessiert sich für Geschichte, besonders für das Römische Reich. Und wenn es ums Handwerk geht, packt er auch privat gern mit an: „Gerade haben wir am Elternhaus eine Terrasse gebaut“, erzählt er über ein gemeinsames Projekt mit seinem Vater. ●





v.l.n.r. Jannes Heiber, Sophie Clare
und Tom Schygulla

Herzlich willkommen
im Team!

Drei neue Auszubildende starten bei der BBG

Ein neuer Lebensabschnitt, viele erste Eindrücke und bei uns ganz viel Gelegenheit zum Ankommen: Seit August sind Sophie Clare, Jannes Heiber und Tom Schygulla Teil des BBG-Teams. Die drei starten bei uns ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau bzw. zum Immobilienkaufmann und wurden vom ersten Tag an herzlich aufgenommen.

Der Einstieg in die Ausbildung ist ein besonderer Moment – für die jungen Menschen genauso wie für uns als Arbeitgeber. Deshalb setzen wir auf ein sorgfältig gestaltetes Pre- und Onboarding. Schon bei der Vertragsunterzeichnung laden wir die zukünftigen Auszubildenden in die Celler Straße ein. In lockerer Atmosphäre gibt es erste Infos, offene Gespräche und die Gelegenheit zum Kennenlernen der Mit-Azubis aus den höheren Lehrjahren. Sie geben erste Einblicke, teilen ihre Erfahrungen und sind von Anfang an mit dabei. Denn wer sich willkommen fühlt, kann auch gut starten.

Für Sophie, Jannes und Tom begann der neue Lebensabschnitt mit einer umfangreichen Willkommenswoche: Abteilungsvorstellungen, gemeinsame Mittagessen, eine Rundfahrt durch den Bestand inklusive Besuch unserer Seniorenresidenz und des Nachbarschaftstreffs im Sackringviertel. So bekamen sie direkt ein Gefühl dafür, wofür wir als Genossenschaft so

alles stehen. „Die Einarbeitung hat mir sehr gut gefallen“, erzählt Jannes Heiber. „Schon der Schriftverkehr im Vorfeld war sehr angenehm. Ich habe mich willkommen gefühlt.“ Der 19-Jährige hat die BBG schnell als ein Unternehmen mit Teamgeist erlebt. Dass die Wohnungswirtschaft eine zukunftssichere Branche ist, war für ihn ein weiterer Pluspunkt. „Meine Mutter arbeitet in der Grundstücksverwaltung, da habe ich schon viele interessante Geschichten gehört. An der Baugenossenschaft gefällt mir besonders das Gemeinschaftliche und die Arbeit im Team.“ Vor dem ersten Berufsschulblock, der im November startete, war er bereits in der Technik und in der Spareinrichtung & Mitgliederbetreuung aktiv. Und wenn gerade keine Arbeit auf dem Schreibtisch liegt? Dann ist er gern im Fitnessstudio oder schraubt gemeinsam mit seinem Vater an Oldtimern.

Tom Schygulla konnte in seiner Startzeit gleich drei Fachbereiche erleben: das Marketing, die Spareinrichtung & Mitgliederbetreuung und den Innendienst: „Ich wollte gern kaufmännisch arbeiten, mit viel Kontakt zu Menschen. Da ist die Ausbildung ideal.“ Besonders gefallen hat ihm die Vielseitigkeit und die Nähe zur täglichen Praxis. „Im Marketing hatte ich zum Beispiel Gelegenheit, die BBG Sommerabende und die Abendmärkte zu begleiten. In der Registratur habe ich die internen Abläufe

kennengelernt und war viel im Haus unterwegs. Die Arbeit ist vielfältig. Mich begeistert auch das Genossenschaftsprinzip.“ Bevor der 20-Jährige seine Ausbildung begann, war er im Bundesfreiwilligendienst bei der Wolfenbütteler Tafel tätig. „Der soziale Aspekt bei der BBG war dann total attraktiv für mich.“ In seiner Freizeit ist Tom oft mit Freunden unterwegs; beim Bowlen, im Kino oder beim gemeinsamen Essen. Und er ist ein leidenschaftlicher Angler.

Sophie Clare war in den ersten Monaten ihrer Ausbildung bereits in der Spareinrichtung & Mitgliederbetreuung, im Innendienst und im Bestandsmanagement tätig. So hatte sie auch

schon viel Kontakt mit BBG-Mitgliedern. „Im Bestandsmanagement war ich bei Vorabnahmen und Wohnungsübergaben dabei, habe Besichtigungen begleitet, telefonisch Anliegen aufgenommen und Kündigungen bearbeitet“, erzählt die 19-Jährige. „Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich.“ Besonders gespannt ist sie auch auf die Zeit in der Technikabteilung. „Verschiedene Architekturstile und wie Neubauten gestaltet werden, das interessiert mich sehr.“ In der Freizeit spielte Sophie viele Jahre Handball beim HSG Langelsheim/Astfeld, sie backt gern und liest gern Krimis und Romane, zurzeit vor allem von der britischen Autorin Victoria Holt.

Süße Geschenke und nette Begegnungen

DER NIKOLAUS KOMMT INS SACKRINGVIERTEL

Auch in diesem Jahr gibt es im BBG Nachbarschaftstreff im Sackringviertel wieder eine Aktion zum Nikolaustag – mit Süßigkeiten und Winterpunsch. Die Kinder aus der Nachbarschaft erinnern sich bestimmt noch an das vergangene Jahr: Gemeinsam mit Schahnas Schecho, der Inhaberin des Friseursalons „Hair by Schahnas“ in der Goslarschen Straße, wurde ein gemütliches Nikolausfest für die Kinder organisiert: mit einer Malecke, Haarflechten, einer Mitmachaktion und gemeinsamem Singen. Quartiersmanager Pavel Simchanka schlüpfte in die Rolle des Nikolaus. Zahlreiche Familien aus der Nachbarschaft sowie auch Jugendliche aus dem benachbarten Jugendzentrum waren dabei.

Freuen Sie sich auch diesmal auf süße Geschenke und nette Begegnungen am 4. Dezember im BBG Nachbarschaftstreff. Los geht es um 15:30 Uhr – wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen.



Neues aus dem Quartier

MITGLIEDERABENDE – SÜDWESTL. RINGGEBIET UND HEIDBERG

Mitgliederabend im KufA Haus

Ein bisschen Anerkennung zwischendurch macht Freude. Beim Mitgliederabend Südwesten und Jahnstraße gab es am 9. September positives Feedback. „Der Hausmeister macht einen tollen Job“, sagte ein BBG-Mitglied. Ein Nutzungsberechtigter leitete seine Frage mit den Worten ein: „Erst mal großes Lob, ich wohne in der Kalandstraße, die ist super gedämmt.“ Im Mittelpunkt standen folgende Themen:

Dachsanierung und grüner Strom

In der Broitzemer Straße haben wir jüngst die Dächer der Häuser 245 bis 247 sowie 251 bis 254 mit einer neuen Stehfalzdeckung saniert – eine Bauweise, bei der die Metallelemente durch Falzen verbunden werden. Im Zuge der Arbeiten wurden außerdem die Balkone und Fassaden instand gesetzt. Anschließend erhielt die Fassade der Häuser 251 bis 254 einen frischen Anstrich in neuer Farbsprache. Auf dem Dach der Häuser 245 bis 247 wurde eine Photovoltaik-Anlage installiert. Alle Bewohner:innen haben nun die Möglichkeit, günstigen Mieterstrom zu beziehen.

Modernisierung der Broitzemer Straße 248 bis 250

Eine neue, frische Farbgebung erhält nun auch die Broitzemer Straße 248 bis 250. Die Häuser werden deutlich aufgewertet: durch neue

Kunststofffenster, den Anbau von Balkonen und den Einbau neuer Hauseingangstüren. Die Gasheizungen werden wir perspektivisch durch Wärmepumpentechnik ersetzen. „Aktuell lassen wir ein Konzept erstellen, wie wir das Objekt wirtschaftlich klimaneutral betreiben können“, erläuterte Jan Oldenburger. Die Außenanlagen gestalten wir klimaresistent.

Neue Myflexbox

Kurze Wege, große Flexibilität: In der Broitzemer Straße 245 bis 247 steht nun eine anbieteroffene Paketstation. Jeder Paketdienst kann in der Myflexbox Sendungen hinterlegen. Die Pakete sind dann rund um die Uhr abholbereit. Bislang bieten DPD, UPS, GLS und Fedex den Service an.

Zusammen im Austausch

Rund eine Stunde lang beantwortete das BBG-Team anschließend Fragen und Anmerkungen zur aktuellen Solarstrategie, der kommunalen Wärmeplanung (Fernwärme), zur geplanten Entsiegelung, der Hausreinigung, der Müllsituation und dem Wohnumfeld. Es gab auch einige konkrete Wünsche. ●

**Austauschen, informieren,
gemeinsam wachsen**

Mitgliederabend im Heidberg

Schön zu sehen, wie groß das Interesse am Mitgliederabend im Heidberg war. Im Konferenzraum des Plaza Inn waren am 16. September alle Plätze belegt. Im Mittelpunkt standen folgende Themen:

Neue Fahrradhäuser, neuer Gewerbenmieter

Die Neuigkeiten aus dem Quartier begannen mit einer fröhlichen Gemeinschaft auf der Wiese – beim Grillfest, mit dem wir 20 Jahre Betreutes Wohnen im I-Punkt feierten. Im benachbarten Einkaufszentrum war derweil die Neugestaltung der Heidberg Apotheke ein großes Gesprächsthema. Die BBG hat hierbei aufwändig umgebaut und modernisiert, so dass zusätzlich auch Platz für die Integration eines Roboters geschaffen wurde. Der bringt nun die Medikamente. In einem Fotorückblick zeigte BBG-Vorstand Jan Oldenburger zudem neue Fahrradhäuser. Auch im Jenastieg 3 bis 5 und in der Stralsundstraße 1 bis 7 gibt es nun eine barrierefreie, abschließbare Abstellmöglichkeit.

Schönheitsreparaturen ab 2026

Die durchschnittliche Grundnutzungsgebühr bei der BBG lag 2024 bei 6,45 Euro. „Wir stehen nach wie vor für günstigen, sozial verantwortbaren Wohnraum“, betonte Vorstand Tim

Schreiber. „Aber die Kosten explodieren. Die Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen zum Beispiel sind in den vergangenen drei Jahren um 37 Prozent gestiegen. Wir versuchen, die Auswirkungen für unsere Nutzungsberechtigten so gering wie möglich zu halten. Da wir kein rein gewinnorientiertes Unternehmen sind, haben wir etwas mehr Spielraum als viele andere.“ Die hohen Baukosten bremsen indes die aktuellen Modernisierungen etwas aus. „Unsere Priorität ist, bei Wohnungswechseln zu modernisieren und die Instandhaltung zu finanzieren“, so Jan Oldenburger. „Voraussichtlich werden wir mit den ersten Schönheitsreparaturen 2026 beginnen.“

Genehmigung von Balkonkraftwerken

Ausführlich gesprochen wurde zudem über die Fehlbefüllung von Mülltonnen, über die Hausreinigung und Grünflächenpflege sowie über den BBG-Klimapfad, unsere Solarstrategie und das Interesse an Balkonkraftwerken. „Wir müssen dafür Sorge tragen, dass sie sicher angebracht sind und Fluchtwege nicht behindern. Im Regelfall wird eine Genehmigung mit Auflagen erteilt“, erläuterte Jan Oldenburger. ●

BBG Nachbarschaftstreff im Lampadiusring

ZEIT FÜR EINE LEBENDIGE NACHBARSCHAFT

Tolles Engagement: Nathalie Szycher unterstützt nun den Treff als Raumkoordinatorin.

Nathalie Szycher hat sieben Jahre lang gemeinschaftlich gewohnt: im Kanthaus in Wurzen. In dem Projekthaus gab es eine Kultur des Teilens, des Reparierens und Wiederverwendens – einen bewussten Umgang mit Ressourcen und einen solidarischen Umgang mit Geld. Viel Austausch und echte Begegnung. So lebten die 15 Bewohner:innen auch nicht in eigenen Wohnungen, sondern überwiegend in funktionalen Räumen und Mehrbettzimmern. Einzelzimmer konnten sie reservieren. Seit gut einem Jahr wohnt die 34-Jährige nun im Lampadiusring – und engagiert sich auch hier für eine gute Gemeinschaft. Sie ist nun zusammen mit Sabine Klauke Raumkoordinatorin des BBG Nachbarschaftstreffs.

In Braunschweig hat Nathalie Szycher schon früher gelebt. Sie studierte an der TU Chemieingenieurwesen. Zurück im Revier hielt sie nun die Augen offen: Wo finde ich gemeinschaftliche Aspekte? Inzwischen ist sie bei den Kernbeißern. Der Mitgliederladen im Büldenweg bietet regionale Bioprodukte an. Anfallende Arbeiten werden von den Mitgliedern übernommen. Sie macht auch bei der Solidarischen

Landwirtschaft mit: Einem regionalen Betrieb wird die Produktion der Lebensmittel bezahlt; dafür erhält man Ernteanteile. Und im Ludwigsgarten am Mittelweg leiht sie sich regelmäßig ein Lastenrad aus.

Ein Quartierstreff für eine gute Nachbarschaft – gemeinschaftlich verwaltet: Das passt nun auch gut dazu. „Wie Gruppen und Teams sich selbst organisieren können, wie man Entscheidungen trifft, wie gute Meetings ablaufen, das ist auch ein berufliches Thema bei mir. Ich arbeite als Konsent-Moderatorin und für die Organisation ‚Soziokratie für alle‘“, erzählt sie.

Die Treff-Eröffnung kam für sie zum perfekten Zeitpunkt. „Im ersten Jahr waren die meisten im Haus mit der Einrichtung beschäftigt. Jetzt ist Zeit für eine lebendige Nachbarschaft.“ Sie war schon oft bei der offenen Kaffeerunde am Dienstag und hat durch den Treff zum Beispiel auch jemanden gefunden, der ihre Blumen gießt, wenn sie im Urlaub ist. Im Koordinatorinnen-Team ist Nathalie Szycher zuständig für die Bearbeitung von Anfragen und die Verwaltung der Software. Sabine Klauke übergibt dann die Schlüssel und schaut regelmäßig, ob alles in Ordnung ist.

**ehrenamtlich
und engagiert**

Beliebt bei Groß und Klein: Im Frühjahr 2026 wird wieder ein Basar stattfinden.





Nathalie Szycher am Info- und Tauschregal.
Inzwischen gibt es im Treff auch Spielzeug für Kinder.

Das Treff-Angebot bereichern sie gemeinsam. Sabine Klauke organisiert an jedem letzten Sonntag im Monat einen Brunch. Sehr gut angekommen ist auch ein Infonachmittag zur Entwicklung des Nördlichen Ringgebietes, den sie ins Leben gerufen hat. Architektin Susanne Butt und Architekt Carsten Horstmeyer von der Nibelungen-Wohnbau erzählten über städtebauliche Aspekte, die Straßennamen, über die Infrastruktur und den dritten Bauabschnitt. Dort entsteht nun zunächst eine Seniorenresidenz, anschließend dann ein Gebäude für studentisches Wohnen.

Im Treff im Lampadiusring 9 wurde auch schon zusammen gekocht und genäht. Yoga-Lehrerin Susanne Klauke lud dreimal zu „Yoga mit dem Stuhl“ ein. Vier befreundete Mütter aus dem Quartier organisierten zwei Kinder-Basare, und an jedem ersten Dienstag im Monat treffen sich Woll-Fans zur Handarbeit in großer Runde. Geschätzt wird der Nachbarschaftstreff auch für private Feiern: für Brunch, Einschulungsfeiern und Kindergeburtstage. Hier steht nun ein erweitertes Wohnzimmer zur Verfügung. Es fand sogar schon eine private Kinder-Halloween-Party statt: toll gestaltet mit dunklen Ballons, Spinnennetzen, Fledermäusen und einem Grusel-Buffer.

Nun sind wir gespannt auf die nächsten Abenteuer und Aktionen. Nathalie Szycher plant gerade einen zweiten veganen Brunch und

könnte sich einen wöchentlichen Coworking-Vormittag vorstellen. „Im Advent werden wir sicher einen Glühweinabend anbieten. Vielleicht könnte auch ein Singkreis gut ankommen. Wir fragen gerade in einem Aushang das Interesse ab.“ Im Treff und bei den Planungen gibt es ein herzliches, offenes Miteinander und viele Anregungen, erzählt sie. Wäre vielleicht ein Wickeltisch praktisch? Wären Vorhänge sinnvoll? Was könnte vormittags gut ankommen? Das sind einige aktuelle Diskussionsthemen. „Es motiviert, dass wir hier wirklich mitgestalten können und nicht nur eine ausführende Hand sind“, so Nathalie Szycher. „Es gibt großes Vertrauen. Ein schönes Projekt.“ ●

**Machen
Sie mit**

Ansprechpartner ist Pavel Simchanka, Telefon: 0531 2413-119

→ quartiersmanagement@baugenossenschaft.de

Oder im Quartier: Nathalie Szycher

→ nathalie.szycher@posteo.de



Flohmarkt geplant!

Bücher, DVDs, CDs und
Schallplatten. Ohne
Standgebühr. Bitte melden
Sie sich bei Interesse bei
Pavel Simchanka.

So schmeckt Nachbarschaft im Sackringviertel

APFELZAUBER IM BBG NACHBARSCHAFTSTREFF

So einen Anruf erhielt Quartiersmanager Pavel Simchanka zum ersten Mal. „Wir haben unheimlich viele Äpfel gerettet“, sagte ein Ehepaar. „Haben Sie Verwendung für vier volle Kisten?“ Stolz 150 Kilo kamen in diesem Jahr in ihrem Kleingarten zusammen, erzählten Ingrid und Engelbert Zückert-Lötzsch. „Man staunt, was die Natur leistet, ohne dass wir viel dafür tun.“ Einen Teil bringen sie regelmäßig zu einer Mosterei in Königslutter. Dann sind sie schnell mit Apfelsaft versorgt. Viel Obst reichen sie auch über den Zaun. Aber es blieb noch eine große Menge übrig. Damit wollten sie nun jemandem eine Freude machen. „Gern“, sagte Pavel Simchanka. Und kurz darauf standen die Äpfel einladend am Entree des BBG Nachbarschaftstreffs – beim Basar rund ums Kind.

Der Basar, eine Kooperation mit dem Café ELTERNausZEIT, zog Mitte September viele Familien in den Treff. Vor der Tür in der Bürgerstraße 9 standen Kinderwagen, drinnen wurde locker geplaudert. An vielen der 14 Stände erzählten die Eltern Storys über das Spielzeug, die Bücher und Bekleidung, die sie zum Schnäppchenpreis anboten. Die gelungene Aktion wird 2026 auf jeden Fall fortgesetzt, bei gutem Wetter auch mit Ständen draußen.

Zusammen Ideen verwirklichen: Dafür sind der Basar und die Äpfel ein tolles Beispiel. Im Sackringviertel wird immer Neues auf den Weg gebracht. Aktuell wird gemeinsam getrommelt, gespielt, gestrickt, beraten, gefrühstückt und über Bücher diskutiert. Es gibt eine Krabbelgruppe und Entspannung beim Qi Gong. Der Treff lebt von der Vielfalt. Alle sind herzlich eingeladen, eigene Angebote für die Nachbarschaft einzubringen oder mitzumachen. Das neueste Angebot ist eine Kochgruppe, die vegetarische Gerichte zubereitet. Kochen Sie gern fleischlos und suchen

dafür noch Anregungen? Dann schauen Sie unbedingt vorbei. An jedem dritten Freitag im Monat werden von 16 bis 19 Uhr Suppen, Quiches, Tartes, Currys, Gemüsepfannen, Kartoffel-, Reis- oder Nudelgerichte gekocht und dann in geselliger Runde gegessen. Anmeldung bei helena@huettmann-wf.de.

Die Tage werden kürzer und kälter, aber im BBG Nachbarschaftstreff bleibt es weiterhin warm und gemütlich. Am 3. Dezember wird zum Beispiel ein Adventskaffeetrinken angeboten. Im letzten Jahr war das Treffen gut besucht. So wird diesmal auch eine Weihnachtsgeschichte vorgelesen und gewichtet. Jede:r bringt ein verpacktes Geschenk im Wert von fünf Euro mit. Wer welches Präsent erhält, das wird dann ausgewürfelt. Mit dabei sein können Sie von 10 bis 13 Uhr. Bitte melden Sie sich vorab bei Pavel Simchanka an. ●

Ehrenamtliche gesucht

Wir suchen eine ehrenamtliche Leitung für
regelmäßige Seniorengymnastik.

Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie hin und
wieder im Treff mithelfen möchten, etwa beim
nächsten Basar oder einem Winter-Kickerabend.

Pavel Simchanka ist montags (14 bis 16 Uhr) und
mittwochs (9 bis 11 Uhr) im Treff.

→ quartiersmanagement@baugenossenschaft.de

**verständnisvoll
und ermutigend**

Neue Selbsthilfegruppe

Wie geht es Angehörigen von depressiven Menschen?

Außenstehenden fällt es oft schwer, eine psychische Erkrankung nachzuvollziehen. Freudlosigkeit, fehlender Antrieb, aggressives Verhalten, geringes Selbstwertgefühl: Solche Symptome belasten auch Angehörige von depressiven Menschen stark. Indem sie sich kümmern und sich Sorgen machen, vernachlässigen sie oft ihr eigenes Wohlergehen. Ulrike aus Braunschweig hat deshalb im April eine Selbsthilfegruppe für Partner:innen von Menschen mit Depressionen gegründet: an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18:30 bis 20 Uhr im BBG Nachbarschaftstreff in der Bürgerstraße 9.

„Als bei meinem Mann vor elf Jahren eine Depression diagnostiziert wurde, war ich erleichtert, einen Namen für etwas zu haben, das ich nicht einordnen konnte“, erzählt sie. „Ich war froh, dass er ein Medikament bekam und dachte, jetzt wird alles wieder gut.“ Dennoch fühlte sie sich oft allein und unverstanden. „Ich lebe sehr gern mit meinem Mann zusammen, aber ich fand es oft auch schwer und belastend. Die depressiven Phasen saugten auch mir manchmal die Lebensenergie heraus.“ Vertraute sie sich Nahestehenden an, erhielt sie häufig Tipps, was ihrem Mann vielleicht helfen könnte. Was sie indes vermisste, war, dass jemand einfach wertfrei zuhört, wie es ihr damit geht. „Ich brauche ja auch Unterstützung und Zuwendung – Vertrauenspersonen, die es aushalten können, wenn ich einfach nur weinen möchte, und Menschen, die etwas Schönes mit mir unternehmen.“

Die Selbsthilfegruppe bietet nun Austausch über Schwierigkeiten im Alltag und beim Zusammenleben – und Hilfe, um besser mit der eigenen Situation zurechtzukommen. Am Beginn steht immer eine kurze Bestandsaufnahme: Wie geht es mir heute? Habe ich ein



Anliegen für das Treffen? Alles, worüber dann gesprochen wird, bleibt in der Gruppe.

Als Partner:in ist man nicht selten hilflos oder wütend, dass man wenig gegen die Krankheit ausrichten kann; man ist traurig, hat Angst vor Verlust. Und dann gibt es wieder die Tage voller Hoffnung und Pläne... Auch über solche Gefühle wird gesprochen. Vor allem geht es aber auch darum, Kraft zu tanken und depressive Episoden der Partner:innen gelassener zu nehmen. Zu schauen: Was brauche ich selbst? „Werde ich mit reingezogen, macht das die Situation nur schlimmer“, so die Gruppengründerin. „Man muss versuchen, für sich einen Ausgleich zu finden.“ Inzwischen haben sich einige Teilnehmerinnen auch schon in einer Kneipe und zu einer Veranstaltung verabredet und zusammen einen schönen Abend gehabt.



**Freie
Plätze**

Anmelden für die „Selbsthilfegruppe für Partner:innen von Menschen mit Depressionen“ können Sie sich unter
→ selbsthilfe.partner@gmx.de
oder Telefon 0531 4 80 79 20.



Neuer Seniorenbus der BBG Senioren-Residenzen

SICHER UNTERWEGS ZU NEUEN ABENTEUERN

Vor Kurzem konnten wir unseren neuen Seniorenbus in Betrieb nehmen! Das moderne Fahrzeug ermöglicht es uns, gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern Ausflüge zu unternehmen und damit Mobilität und Lebensfreude noch stärker in den Alltag einzubinden.

Zusätzlich haben wir den Bus mit einem komfortablen Lift ausstatten lassen. So können auch Bewohnerinnen und Bewohner mit Rollator oder Rollstuhl bequem und sicher zu steigen. Barrierefreiheit war uns von Anfang an besonders wichtig – schließlich sollen unsere Ausflüge ein Erlebnis für alle sein.

Bevor die ersten Unternehmungen beginnen, stand die Sicherheit im Vordergrund. Unsere Fahrerinnen und Fahrer nahmen deshalb an einem professionellen Fahrsicherheitstraining des ADAC in Hannover-Laatzten teil. Auf dem Trainingsgelände bekamen sie die Möglichkeit, den Bus in ganz besonderen Situationen kennenzulernen.

Auf dem Programm standen:

- Brems- und Beschleunigungsübungen auf glatter Fläche, um ein Gefühl für die Wirkung von ABS und Fahrassistenzsystemen zu bekommen

- Vollbremsungen auf nasser und trockener Fahrbahn
- Ausweichmanöver bei plötzlich auftretenden Hindernissen
- Kurvenfahrten und Slalomübungen

Neben den praktischen Fahrversuchen gab es auch wertvolle Tipps von den erfahrenen ADAC-Trainer:innen – etwa zum sicheren Anschnallen der Fahrgäste, zum richtigen Umgang mit dem Lift oder zum vorausschauenden Fahren mit einem voll besetzten Bus.

Das Fazit unserer Mitarbeiter:innen: „Ein spannender und lehrreicher Tag, der uns nicht nur viel Sicherheit vermittelt, sondern auch jede Menge Spaß gemacht hat!“

Das Ergebnis: ein bestens vorbereitetes Team, das mit Freude und Kompetenz dafür sorgt, dass unsere Seniorinnen und Senioren zuverlässig, komfortabel und barrierefrei zu ihren Ausflugszielen gelangen. Damit steht dem sicheren Reisevergnügen nichts mehr im Wege!





Meine Beruf(ung): Nächstenliebe

**Wir suchen Pflegefachkräfte
und Pflegehilfskräfte (m/w/d)
gern auch als Quereinstieg**

KREATIVES FÜR GROSS UND KLEIN



Welcher Abdruck gehört zu welchem Tier?

Im Schnee oder Matsch lassen sich oft spannende Spuren entdecken – vielleicht vom Hasen, vom Vogel oder sogar vom Fuchs. Unser Tier-Spuren-Memory lädt dazu ein, spielerisch herauszufinden, welche Spur zu welchem Tier gehört. Dazu einfach die Nummer in die Tabelle eintragen und mit der Lösung (unten auf der Seite) vergleichen.

Tier-Spuren-Memory

A	
B	
C	
D	
E	
F	





**Memory
ausdrucken**



Hier kannst du dir unser Memory
herunterladen und so oft ausdrucken und
spielen, wie du möchtest.

→ baugenossenschaft.de/kinderseite

So wird das Memory gebastelt:

1. Ausdrucken

Das PDF ausdrucken – am besten auf festerem
Papier oder Karton.

2. Aufkleben (optional)

Wenn kein festeres Papier zum Ausdrucken
vorhanden ist, kann das Memory auch an-
schließend auf einen festen Karton aufgeklebt
werden.

3. Ausschneiden

Die Kärtchen ausschneiden.

4. Spielen

Jetzt kann gespielt werden.

Braunschweiger Weihnachtstafel

WIR SORGEN FÜR EINEN BESONDEREN WINTERTAG



Anfang Dezember herrscht in vielen Familien bereits große Vorfreude. Kinder haben ihre Wunschzettel für Heiligabend abgegeben. Die Wohnung wird gemütlich mit Sternen, Zweigen und Kerzen dekoriert. Oft wird bereits der Festschmaus geplant. Aber nicht alle können sich so auf das Fest freuen. In nicht wenigen Haushalten fehlt schlichtweg das Geld für Geschenke oder für ein besonderes Menü. Deshalb haben vier Braunschweiger Genossenschaften gemeinsam mit dem Steigenberger Parkhotel die Braunschweiger Weihnachtstafel ins Leben gerufen. Kurz nach dem zweiten Advent laden wir zum zehnten Mal Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu einem festlichen Drei-Gänge-Menü ein. Diesmal wird neben Mitarbeiter:innen der PSD Bank, der Wiederaufbau und der BBG auch ein Team der Dachdecker-Einkauf Ost eG für einen stimmungsvollen Wintertag sorgen.

Vier Mitarbeiter:innen jeder Genossenschaft – vom Auszubildenden bis zum Vorstand – gestalten die Weihnachtstafel mit. Sie schneiden Brot, dekorieren, stellen die Stühle auf, decken die Tische und servieren. 240 Gäste, die über die Braunschweiger Tafel eingeladen werden, sollen sich rundum wohlfühlen. In den Saal gebracht werden in diesem Jahr Terrinen mit

Kartoffelsuppe sowie Rinder- oder Pilzgulasch mit Rotkohl und Kartoffelknödeln. Als Dessert folgt dann Milkaus bester Blechkuchen zu Kaffee oder Tee. Zwischen den Gängen stimmen Géza Gál und Axel Uhde Weihnachtslieder an. Den beiden gelingt es sicher wieder, dass viele kräftig einstimmen bei „O Tannenbaum“ und „Leise rieselt der Schnee“. Als kleines Präsent zum Mitnehmen liegen Mützen und Schals bereit, gestrickt von der Gruppe „Die Wohlwollenen“.

„Was als schöne Idee begann, ist inzwischen für viele ein fester Höhepunkt im Advent geworden“, so Vito Ikić, der geschäftsführende Leiter der Braunschweiger Tafel. „Die Weihnachtstafel ist mehr als nur ein gemeinsames Essen. Sie ist ein Ort, an dem Begegnung und Austausch im Mittelpunkt stehen. Viele unserer Gäste erzählen uns, dass sie gerade hier spüren, wie wertvoll persönliche Gespräche und echtes Miteinander sind. Besonders bewegend wird es, wenn gemeinsam Weihnachtslieder angestimmt werden. Diese Momente schaffen eine Atmosphäre, die lange in Erinnerung bleibt. Eine Kundin sagte: ‚Es ist jedes Mal etwas Besonderes, und gerade das gemeinsame Singen macht die Vorweihnachtszeit für mich vollkommen.‘“

Helfen Sie mit

Um Menschen in schwierigen Lebenssituationen über das Weihnachtsessen hinaus zu helfen, hat die PSD Bank gemeinsam mit der Braunschweiger Tafel ein Spendenkonto eingerichtet. Auch kleine Beiträge helfen den ehrenamtlich Tätigen der Tafel, weiterhin so engagiert zu arbeiten.

Spendenkonto:

Braunschweiger Tafel e.V.
IBAN: DE07 2709 0900 5990 5246 00
PSD Bank Braunschweig eG

Kinderleicht zu Highspeed-Internet

Der Kabel-Anschluss in Deiner Wohnung macht's möglich

Exklusive
Rabatte mit
BewohnerPlus

50 €*
Einmalbonus



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst
Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den
Online-Vorteilen. Mehr auf **bewohnerplus.de**

Together we can



* Gültig für Internet- und Telefon- bzw. TV-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden und/oder TV-Kunden der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit Vodafone, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone-Kabelnetz, besteht. Gültig nur nach technischer Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de bis 31.03.2026. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Telefon-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist GigaZuhause 250 Kabel mit bis zu 250 Mbit/s im Download. Mindestlaufzeit 24 Monate. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Oktober 2025. Alle Preise inkl. MwSt.

Anbieter in BW, Hessen, NRW: Vodafone West GmbH, in allen übrigen Bundesländern: Vodafone GmbH, beide Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf.

10/25 Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Verbunden mit Stadt und Menschen

BRAUNSCHWEIGS HERZ SCHLÄGT BLAU-GELB

In Braunschweig gibt es viele Orte, die das Stadtbild prägen – doch nur einen Verein, der Generationen verbindet. Einen Verein, der Emotionen weckt, Geschichte schreibt und Herzen bewegt: die Eintracht. Seit fast 130 Jahren pulsiert in der Löwenstadt ein blau-gelbes Herz.

Unter dem diesjährigen Saisonmotto „Herz unserer Stadt“ zeigt Eintracht Braunschweig, dass Fußball weit mehr ist als 90 Minuten auf dem Spielfeld. Das Motto steht für gelebte Identität, Zusammenhalt und Heimatverbundenheit. Die Eintracht verbindet – Menschen, Generationen, die ganze Region. Dieses Gefühl soll nicht nur im Stadion an der Hamburger Straße spürbar sein, sondern auch stärker in das Stadtleben getragen werden.

Und so machte sich die Eintracht auf, erste konkrete Maßnahmen umzusetzen – weg vom Standort EINTRACHT-STADION, hin zu den Menschen, die die Eintracht ausmachen. Bereits im Sommer wurden einige Neuzugänge mitten in der Stadt getroffen, um erste Fotos zu schießen. Für das

gesamte Team gab es obendrein eine Stadtführung. Im Herzen Braunschweigs sind auch die Spieler zuhause, die Woche für Woche für die Stadt und ihre Menschen spielen.

Im neuen digitalen Format, zu finden in den sozialen Medien der Löwen, erzählen die Profis, was sie mit Braunschweig verbinden: ob Fabio Kaufmann am Ölpersee, Kevin Ehlers im Bürgerpark oder Kapitän Sven Köhler an der Quadriga – sie alle zeigen: Das ist unsere Stadt!

Mit dem neuen „Aantracht-Eck“ am Damm ist der Traditionsverein zudem zurück im Herzen der Innenstadt. Der Pop-up-Store bietet nicht nur Fanartikel und Tickets, sondern auch Raum für Begegnung und gemeinsame Erlebnisse. Weitere Aktionen sind bereits in Planung – natürlich auch rund um den 130. Geburtstag der Eintracht am 15. Dezember 2025.

Das ist Eintracht. Wir alle sind Eintracht. Wir sind das Herz unserer Stadt.

HERZ
UNSERER STADT

www.eintracht.com



Seifen, Workshops und Geschichten

EIN BLICK IN SIMONES MANUFAKTUR

Simone Becker fertigt Seifen in liebevoller Handarbeit – in einer Vielfalt von Whiskey mit rauchiger Vanillernote bis Winterzauber mit Zimt, Orange und Koriander. Auch Seifenworkshops bietet sie für Interessierte in ihrer Manufaktur an.

Es war ein kleiner Schock. An einem Winterabend öffnete Simone Becker die Tür von Simones Seifenmanufaktur, und es standen zehn Männer in Lederkluft davor. Schwarze Stiefel, geflochtene Bärte bis zum Bauchnabel. „Ich hatte gerade für einen Seifenworkshop umgebaut – für zehn Frauen, wie ich dachte. Mein erster Gedanke war: Was geht denn hier jetzt ab?“, erinnert sie sich. „Da rief von hinten eine Frau: Ich habe mit dir geschrieben, ich wollte nur die zehn Männer abliefern.“ Es stellte sich heraus, dass alle zusammen auf einem Bauernhof in Salzgitter leben – als Selbstversorger. So wollten sie nun auch lernen, wie man Seife herstellt. „Diese Bärte, dazu

die Säureschutzhelme auf dem Kopf – es sah zum Schreien aus. Draußen standen einige am Schaufenster, als wären wir ein großer Zoo.“

Selbst Seife herstellen: Das ist mal eine besondere Freizeitaktion. Die Workshops sind auch zu Hause möglich. „Bereitgestellt werden muss nur eine Küche mit mindestens zwei Herdplatten.“ Am Ende des rund zweistündigen Abends nehmen dann alle eine selbst gesiedete Naturseife und Kursunterlagen mit. Die Atmosphäre ist immer lustig-locker, mit viel Kontakt untereinander.

Simone Becker hat das Seifesieden einst so begeistert, dass sie 2010 ein Gewerbe angemeldet hat. „Ich habe zu der Zeit im Vertrieb in der Elektronikbranche gearbeitet. Mein Onlineshop war ein Hobby. Ein unabhängiges Labor bestätigte zunächst die Sicherheit aller Produkte. Dann startete ich mit drei Seifen.“ Die erste hieß „Weißer Engel“ – ohne Duft, für

Menschen mit empfindlicher Haut. „Ich war selbst an Neurodermitis erkrankt und habe Seife als Ersatz für Duschgels und Shampoos neu entdeckt. Der Weiße Engel ist für Haare, Gesicht und Hände. Beim Camping kann man auch mal einen Pullover damit waschen oder Geschirr spülen.“ Ihre zweite Seife hieß „Black or White“, eine milde Dusch- und Rasierseife mit Duft von Zitronengras mit schwarzer Tonerde. Und dann kam noch der Seewind, blaugelb mit einer Blume obendrauf.

„Nach vier-fünf Jahren ist es dann ein bisschen aus dem Ruder gelaufen“, erinnert sie sich. „Oben auf dem Dachboden hatte ich nur noch eine Laufschiene. Nach der Arbeit noch zu kochen und Pakete zu packen, das wurde auch nervig.“ Erst recht, als ein Großauftrag für eine Firma eintraf: 2.500 Winterzauber-Seifen mit Zimt, Orange, Koriander und Zitrone. So entschied sie sich, die Seifen zum Hauptberuf zu machen – in einem schönen Geschäft neben dem Happy Rizzi Haus im Magniviertel. Dort kann Simone Becker nun 2026 das zehnjährige Bestehen feiern.

Wer zum ersten Mal vorbeischaut, der sagt in der Regel: „Hier riecht es aber gut.“ Kokos-Vanille-Seife, die nach Hawaii entführt, luxuriöse Rosenseife, afrikanische Seife mit ayurvedischen Kräutern, Whiskey-Seife mit rauchiger Vanillenote, frische Apfelseife mit einem Bäumchen – die Auswahl in der Magnikirchstraße 1 und im begleitenden Online-Shop ist groß. Alle Produkte entstehen auf Naturbasis, ohne synthetische Duftöle und ohne Palmöl, gefertigt in Handarbeit.

Entdeckt haben wir bei unserem Kooperationspartner – neben Parfums, Badebomben, Räucherware und Badzubehör – auch Augenbrauenseife. „Es kam mal eine Instagram-Influencerin und fragte danach. Ich habe erst gelacht“, erläutert Simone Becker. „Aber die Nachfrage ist nun da, für Augenbrauen in Balkenform. Man feuchtet eine kleine Bürste leicht an und wischt damit in der Seife hin und her. Dann kann man die Augenbrauen in Form bürsten. Die Seife erstarrt.“ Unter den meistverkauften Produkten ist sie aber natürlich noch nicht. Das sind zurzeit der Winterzauber, die Aloe Vera Seife, die Sanddorn-Fruchtfleischöl-Seife und die Gute Laune Seife mit Orangen- und Grapefruit-Öl. Gegossen wird die Seife stets in Vier-Kilo-Blöcken. Dann wird sie nach Bedarf geschnitten. Ein schöner Beruf! ●

Seifenworkshop gewinnen

Am 9. Februar 2026 bietet Simone Becker im Nachbarschaftstreff im Lampadiusring 9 einen Seifen-Workshop für zehn BBG-Mitglieder an.

Die Plätze verlosen wir. Möchten Sie ab 18:45 Uhr dabei sein, allein oder zu zweit?

Dann schicken Sie bitte eine E-Mail an

→ simonelampe@baugenossenschaft.de.

Einsendeschluss ist der 15. Dezember 2025.





satte Rabatte mit unserer Vorteilskarte

bequem! Gesundheitsschuhe

Fallersleber Str. 25, 38100 Braunschweig,
Tel. 0531 20819550
www.bequemschuhe-braunschweig.de

- + 10 Euro Rabatt beim Kauf von Schuhen

Blumen Möller

Madamenweg 145, 38118 Braunschweig,
Tel. 0531 81264
www.blumenmoeller.de

- + 10 % auf alle Pflanzen, Töpfe inklusive Beet-, Balkon- und Gartenpflanzen (gilt nicht für floristische Sonderanfertigungen, wie z. B. Trauerbinderei, etc. und Dienstleistungen)

D.E. Küche GmbH

Hafenstraße 60, 38112 Braunschweig,
Tel. 0531 31054620
www.kueche-braunschweig.com

- + 13 % auf alle kompletten Einbauküchen mit Geräten und Zubehör (ausgenommen sind Dienstleistung, einzelne Ekt.-Geräte und Aktions- oder reduzierte Ware) bei Design Exklusiv Küche
- + 5 % auf Ekt.-Geräte und Aktionsware bei Design Exklusiv Küche

E-BIKE KASTEN

Flagshipstore Braunschweig:
Kattreppeln 19, 38100 Braunschweig,
Tel. 0531 12926300
eCargo-Studio Braunschweig:
Poststraße 14, 38100 Braunschweig,
Tel. 0531 129 26 32 1
www.ebike-kasten.de

- + 200 Euro Nachlass beim Kauf eines Pedelecs aus dem Portfolio
- + 15 % auf Zubehör

Eintracht Braunschweig

Hamburger Straße 210,
38112 Braunschweig
Tel. 0531 232300
www.eintracht.com

- + 10 % Rabatt auf alle Fan-Artikel

Europcar Autovermietung GmbH

Niederlassung Braunschweig,
Berliner Platz 1c, 38102 Braunschweig,
Tel. 0531 244980
www.europcar.de

- + 12 % auf den Standardpreis für PKW und LKW
- + 16 Euro Rabatt auf den LKW-Umzug-Spezialtarif von Mo.-Fr. bei Europcar

Fernseh Wunderlich

Göttingstraße 11, 38106 Braunschweig,
Tel. 0531 41199
www.fernsehwunderlich.de

- + 10 % auf den Rundum-sorglos-Service
- + Fernseher sowie HD-Receiver mit CI-Plus-Modul zum Bestpreis erwerben. Fernseh Wunderlich übernimmt die Internet-Recherche und Bestellung.

fitbox

Braunschweig:
Auguststraße 19, 38100 Braunschweig,
Tel. 05361 8342000
Wolfsburg:
Rothenfelder Straße 19,
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 8342000
www.fitbox.de

- + 20 % Rabatt auf die Basismitgliedschaft und auf Funktionsbekleidung

Horizon Fightsport

Hamburger Straße 268
38112 Braunschweig,
Tel. 0152 05484365
www.horizon-fightsports.de

- + 25 % Rabatt für alle weiblichen BBG-Mitglieder auf den Kurspreis von jeweils 30 Euro

HSBOY Sicherheitstechnik

Celler Straße 116 38114 Braunschweig,
Tel. 0531 799090
www.hsboy.de

- + 10 % auf alle Waren aus dem mechanischen Fachsortiment, Montage und Dienstleistungen. Der Nachlass wird gewährt bei Vorlage der BBG-Mitgliederkarte vor dem Kauf. Eine nachträgliche Gutschrift kann leider nicht erfolgen

jojeco – Fairfashion & Lifestyle

Fairfashion:
Ölschlägern 30, 38100 Braunschweig,
Tel. 0531 70201716
Shoes, Concept & Second Hand:
Ölschlägern 27, 38100 Braunschweig
Tel.: 0531 70201793
Onlineshop: jojeco.de

- + 5 % für BBG-Mitglieder auf das gesamte Sortiment

Komödie am Altstadtmarkt

Gördelinger Straße 7,
38100 Braunschweig,
Tel. 0531 1218680
www.komoedie-bs.de

- + 3 Euro Rabatt auf von der BBG gesponserte Stücke

Laminat und Parketthaus

Varrentrappstraße 14,
38114 Braunschweig,
Tel. 0531 55001
www.laminat-parkett-haus.de

- + 10 % auf alle Fußbodenbeläge (z. B. Vinylboden, Teppichboden, etc.)
- + 10 % auf alle Verlegearbeiten

Löwenkraut

Im Steinkampe 10, 38110 Braunschweig,
www.loewenkraut.de

- + 10 % auf das gesamte Sortiment im Onlineshop Rabattcode: BBG10
- + 20 % auf das gesamte Sortiment beim Lagerverkauf, immer montags von 10 – 18 Uhr (ausgenommen sind Gutscheine)

Ludwig Ohlendorf KG

Ackerhof 1, im Magniviertel,
38100 Braunschweig,
Tel. 0531 242224
https://shop-ludwigohlendorf.de

- + 5 % auf das Fachhandelssortiment

Möbel Homann GmbH

Mascheroder Weg 5,
38124 Braunschweig,
Tel. 0531 370990
www.moebel-homann.de

- + 5 % Rabatt auf das gesamte Warensortiment, ausgenommen sind Werbewaren, Vorzugspreise & die Marke Xoon. Die BBG-Mitgliederkarte bitte vor Kaufvertragsabschluss vorzeigen.

National Jürgens Brauerei GmbH

Rebenring 31, 38106 Braunschweig
Tel. 0531 28856907
www.njb-brauerei.de

- + 5 % Rabatt bei einer Bestellung ab 6 Flaschen

P-concept Automobile GmbH

Harxbütteler Strasse 16,
38179 Lagesbüttel,
Tel. 05303 92288-0
www.p-concept.com

- + 10 % auf alle Anmietungen von Wohnmobilen und Wohnwagen
- + 10 % beim Kauf von Campingzubehör. Die Nachlässe sind nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen

Sanitätshaus Müllenheim

Saarbrückener Straße 44,
38116 Braunschweig,
Tel. 0531 59092-0
www.muellenheim.com

- + 7,5 % auf das gesamte Sortiment. Ausgeschlossen sind rezeptpflichtige Einkäufe. Beim Kauf von höherwertigen Produkten, die die Kassenleistung übersteigen, gilt der Rabatt von 7,5 % auf den Differenzbetrag.

Selgros Cash & Carry

Daimlerstr. 1, 38112 Braunschweig,
Tel. 0531 2119-0
www.selgros.de

- + bei Vorlage der Mitgliederkarte sowie des Personalausweises erhalten Sie einen Selgros-Einkaufsausweis
- + 14-tägige Angebote und Teilnahmen an Selgros-Aktionen
- + an jedem ersten Samstag bei Selgros einkaufen und gegen Vorlage des Kassenbelegs an der Tankstelle „Greenline“ 5 Cent pro Liter sparen

Simones Seifenmanufaktur

Magnikirchstraße 1,
38100 Braunschweig,
Tel. 0176 24991723
www.simones-seifenmanufaktur.de

- + 10 % Rabatt auf den gesamten Wareneinkauf (ausgenommen sind Workshops und Keramiken)

Stadtlmkerei Löwenhonig

Artusstraße 42/43, 38112 Braunschweig,
Terminvereinbarung unter
Tel. 01520 7047075
www.loewenhonig.de

- + 10 % auf den Löwenhonig aus eigener Herstellung

Stark Automobile GmbH

Saarbrückener Str. 35,
38116 Braunschweig,
Tel. 0531 7022480
www.stark-mobile.de

- + alle Hyundai Neufahrzeuge (HMD) zum Einkaufspreis laut Werksrechnung
- + auf Gebrauchtwagen einen individuellen Nachlass, mind. jedoch 500 Euro (gilt nicht bei reduzierten Fahrzeugen)
- + kostenlose TÜV-Vorabprüfung
- + 10 % auf Arbeit und Material bei Reparaturen und Inspektionen
- + kostenlose 12-Monats-Mobilitätskarte bei einer Inspektion (alle Fabrikate)

Teezeit.de GmbH

Wolfenbütteler Straße 59,
38102 Braunschweig,
www.teezeit.de

- + 10 % auf das gesamte Sortiment

Theater Fadenschein

Bültenweg 95, 38106 Braunschweig,
Tel. 0531 340845
www.fadenschein.de

- + Alle BBG-Mitglieder erhalten 2 Euro Rabatt auf den regulären Eintrittspreis. Externe Veranstaltungen und das WEITBLICK Festival sind davon ausgenommen. Der Erwerb von Karten ist nur direkt im Büro Theater Fadenschein möglich

Theos Coworking Space

Ulrich Fernim GbR,
Mauernstr. 33, 38100 Braunschweig,
Tel. 0152 59185176,
www.theoscoworkingspace.de

- + 50 % Rabatt auf die Tageskarte (Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag.) Im Bezahlprozess einfach Coworking statt Home Office eingeben und beim Gutscheincode: KB7D4W

Ulli-Reisen

Hinter dem Turme 35
38114 Braunschweig
Tel. 0531 321369
www.ulli-reisen.de

- + 10 % auf alle Busreisen
- + 4 % auf alle Flusskreuzfahrten von Ulli-Reisen als Rückvergütung nach Ende der Reise

Virtualounge GmbH

Kleine Burg 15, 38100 Braunschweig,
Tel. 0176 44488524
www.virtualounge.de

- + 5 Euro Rabatt auf alle Buchungen, Speisen und Getränke ab einem Warenkorb von 30 Euro

INFORMATION:
Alle Angebote für die
BBG Vorteilskarte sind
personenbezogen
und nicht auf andere
übertragbar!

STREET FOOD INDOOR FESTIVAL

30.01.-
01.02.

ALLE
PORTIONEN
MAX. 6,00€

BIER FESTIVAL



MEC BRAUNSCHWEIG

KINDER-AREA

Freier Eintritt für BBG-Mitglieder

FESTIVAL ZUM SCHLEMMEN UND GENIESSEN

Präsentiert wird das kulinarische Wochenende von der BBG. Vom 30. Januar bis zum 1. Februar 2026 wird das Millennium Event Center (Madamenweg 77) zur Indoor Genussmeile. Tolle Foodtrucks und Stände aus ganz Deutschland ermöglichen vielfältige Entdeckungen. Alle Portionen kosten maximal sechs Euro. So können die Besucher:innen den ganzen Tag lang Lieblingsgerichte genießen und exotische Aromen und Geschmacksrichtungen kennenlernen. Begleitet wird das Street Food Indoor Festival von einem Bier-Festival. Auch für Cocktails, Softgetränke und Wein wird natürlich gesorgt. Für alle jungen Gäste gibt es Spaß in einer Kinder-Area mit

Hüpfburgen und Spielen. Los geht es am Freitag um 16 Uhr. Am Samstag und Sonntag startet das Festival bereits um 12 Uhr.

Wer seine BBG Vorteilskarte vorlegt, hat freien Eintritt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ●

Bringen Sie Ihre
BBG Vorteilskarte mit!

Schauen Sie auch unbedingt an unserem Stand vorbei. Dort können am Glücksrad attraktive Sofortgewinne erspielt werden.

**WICHTIGE RUFNUMMERN**

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr (Feuer, Personenunfall, Tierrettung)	112
Rettungswagen & Notarzt	112
Krankentransport	0531 192 22
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 11 7
Frauenhaus Braunschweig	0531 280 12 34
Jugendberatung bib	0531 520 85
Telefonseelsorge	0800 111 01 11
Hotline für Wohngeld	0531 470-5050
Schadstoffmobil	0531 88620
Sperrmüll (alba-bs.de)	0531 88620
Abfallmanagement (Musterknaben eG)	05341 283 99 99

STÖRUNGSMELDUNG

BS NETZ Störungsmeldung	0531 383-24 44
Rauchwarnmelder Modell „Minoprotect 4 radio“ minol.de/ minol-rauchmelderservice-stoerungsmeldung.html	0711 9491-1999
Rauchwarnmelder Modell Kidde: Notfalltelefon: baugenossenschaft.de/schaden-melden	0531 24130 0531 2413-200

BBG RUFNUMMERN

Kundenservice	0531 24130
BBG-Gästewohnungen	0531 24130
BBG-Notfalltelefon	0531 2413-200
Bitte nur außerhalb der Geschäftszeiten anwählen	
BBG-Senioren-Residenzen Tuckermannstraße Greifswaldstraße	0531 886 84-900 0531 310 78 2-950

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, telefonisch sind wir erreichbar:

Montag:	8:00 – 16:00 Uhr
Dienstag:	8:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	8:00 – 18:15 Uhr
Freitag:	8:00 – 12:00 Uhr



Bitte beachten Sie unsere Schließzeiten zum Jahreswechsel:
Am 29.12., 30.12. und 02.01. zwischen 9 und 12 Uhr sind wir ausschließlich per Telefon oder E-Mail erreichbar.

Dezember 2025 – Februar 2026

- 03.12. Adventscafé mit Wichteln –
BBG Nachbarschaftstreff
Bürgerstr. 9, nur mit Anmeldung –
10 – 13 Uhr
- 04.12. Der Nikolaus kommt –
BBG Nachbarschaftstreff
Bürgerstr. 9 – 15:30 – 17:30 Uhr
- 13.–14.12. Weihnachtsmarkt Schunter-
siedlung – Tostmannplatz
- 14.12. Weihnachtsmarkt Weststadt –
im Elbe-Einkaufszentrum –
14 – 18 Uhr
- 30.01.–01.02. Street Food Festival –
Madamenweg
- 09.02. Seifenworkshop –
BBG Nachbarschaftstreff
Lampadiusring 9

Änderungen vorbehalten, Weiteres: baugenossenschaft.de/veranstaltungen



#Arbeitszuhaus gesucht?
<https://karriere.baugenossenschaft.de>



FOLGEN SIE UNS
Social Media-Kanäle
qrco.de/bekCQc

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger Baugenossenschaft eG
Celler Straße 66-69 · 38114 Braunschweig
Tel. 0531 24130 · Fax 0531 2413-250
E-Mail: service@baugenossenschaft.de
Redaktion: Braunschweiger Baugenossenschaft eG
Projektleiterin: Simone Lampe (V.i.S.d.P.)
Auflage: 15.500 Exemplare
Fotos/Illustrationen (soweit nicht anders angegeben):
Braunschweiger Baugenossenschaft eG, Philipp Ziebart,
Michael Völkel, Tina Kercher, Paul Knop, Andy Bermig, Bandfoto
ohne Honorar (Thomas Huk), Friederike Fuchs, freepik
Anzeigen: Simone Lampe · Tel. 0531 2413-161
Satz: BICEPS GmbH, Braunschweig
Druck: Print Service Wehmeyer GmbH, Braunschweig





wünscht Ihnen Ihr BBG-Team!